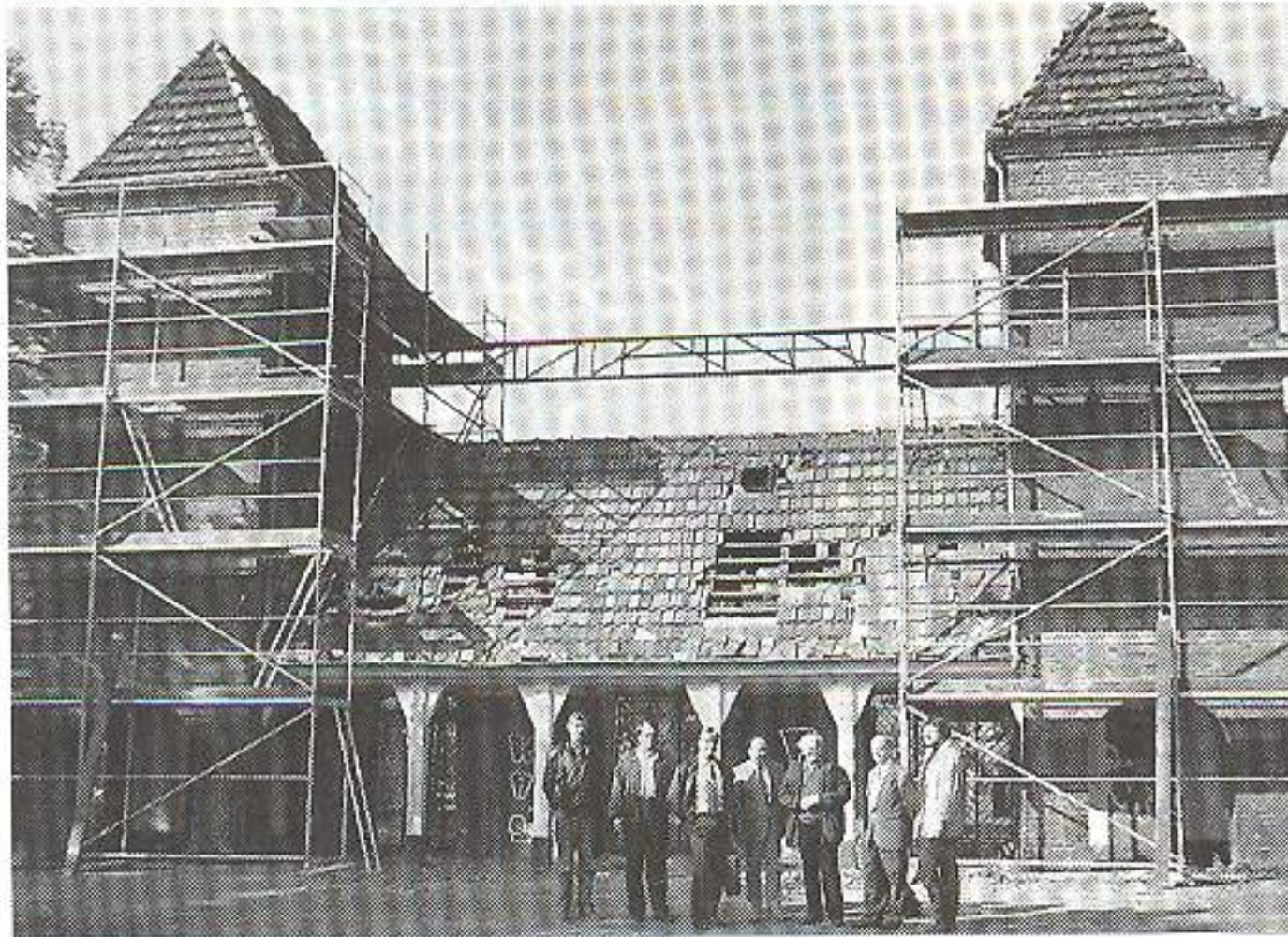


Handwerkssponsoren sanieren Luftschiffhafen-Tor



Das Gelände Potsdamer Luftschiffhafen hat eine wechselvolle Geschichte (Zeppelinbau/Trainingsstätte des Armeesport-Klubs) hinter und eine noch ungewisse Zukunft als Sport- und Freizeitzentrum vor sich. Das markante, marode Eingangstor des Stadions ist ein Bild des Zerfalls und nicht getroffener Entscheidungen (linkes Foto). Idealisten wie der ehemalige Geher-Olympiasieger Peter Frenkel und zahlreiche Potsdamer Betriebe haben inzwischen die Initiative ergriffen und auf eigene Kosten mit der Sanierung des Eingangstores begonnen. Zu ihnen gehören u. a. die Fa. Schulze & Dreger Baudenkmalpflege und die Landesfachschule des Dachdeckerhandwerks. Unser rechtes Foto zeigt Dachdeckermeister Knut Beyer bei der Begutachtung der Schäden.

Foto: Thomas